



---

# ERMITTLUNGEN GEGEN RADFAHRER WEGEN TRUNKENHEITSAHRT UND KÖRPERVERLETZUNG

Veröffentlicht am 02.10.2020 um 12:54 von Redaktion Stodo.NEWS

**Am Donnerstagabend (01.10.) gegen 22:15 Uhr**

**meldete eine Zeugin der Einsatzleitstelle der Polizei einen Mann, der in Scharbeutz neben seinem Fahrrad im Grünstreifen liegen sollte und sich möglicherweise in hilfloser Lage befindet.**

Den in diesem Anruf beschriebenen Mann konnte die Polizei nicht antreffen. Die eingesetzten Polizeibeamten der Polizeistation Ratekau fanden in dem angegebenen Grünstreifen lediglich ein blau-weißes Trekkingrad. Die Polizisten eines weiteren Einsatzfahrzeuges des Polizei-Autobahn-Bezirksreviers Scharbeutz konnten den gesuchten Mann in einer angrenzenden Nebenstraße zu Fuß entdecken und kontrollieren. Es handelte sich um einen 32-jährigen Ostholsteiner in einem ziemlich alkoholisierten Zustand. Da er einen Atemalkoholtest ablehnte wurde auf der Dienststelle eine Blutprobe entnommen.

Zeitgleich zu diesem Einsatz meldete sich eine leicht verletzte 32-jährige Ostholsteinerin bei der Polizei und teilte mit, dass sie mit ihrem Hund spazieren war, als plötzlich von hinten ein Fahrradfahrer heranradelte und ihr beim Vorbeifahren mehrfach mit der Faust auf den Hinterkopf geschlagen hatte. Im Anschluss entfernte sich der Radfahrer fahrender Weise mit seinem Fahrrad. Es stellte sich heraus, dass es sich bei diesem Vorfall offenbar um den 32-Jährigen handelte.

Gegen den Radfahrer werden jetzt strafrechtliche Ermittlungen wegen Trunkenheit im Straßenverkehr und Körperverletzung bei der Polizeistation Scharbeutz geführt.